

## „Freiberufliche Leistungen“

### Projekt:

### Projektmanagement für das transnationale Kooperationsprojekt „E-Bike-Paradies Harz. Braunschweiger Land. Ostfalen“

---

#### 1. Öffentlicher Auftraggeber:

- Samtgemeinde Heeseberg, Helmstedter Straße 17, 38381 Jerxheim, Tel.: 05354 99 01 17, Fax: 05354 99 01 25, vertreten durch den Samtgemeindebürgermeister, Herr Hartmann, E-Mail: M.Hartmann@heeseberg.de

#### 2. Vergabeverfahren und Vergabeart:

- Leistungen, die im Rahmen einer freiberuflichen Leistung erbracht oder im Wettbewerb mit freiberuflich Tätigen angeboten werden.

#### 3. Form, in der die Angebote einzureichen sind:

- Das Honorarangebot soll in einem verschlossenen Umschlag mit den vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangt (siehe 13.), beigefügt werden. Es wird erst nach der Bieterpräsentation (siehe 16.) geöffnet.
- Die Unterlagen sind schriftlich im verschlossenen Umschlag mit folgender Aufschrift einzureichen:
  - SGH 06/2019 / E-Bike-Paradies Harz
  - Bitte nicht öffnen vor dem **26.02.2019, 14:00 Uhr!**
  - Angebot zur Vergabe: Projektmanagement für das transnationale Kooperationsprojekt „E-Bike-Paradies Harz. Braunschweiger Land. Ostfalen“
- Einreichungsort ist: Samtgemeinde Heeseberg, Helmstedter Straße 17, 38381 Jerxheim

#### 4. Art und Umfang der Leistung:

- Sieben Kooperationspartner in Deutschland (siehe unten) haben sich zum Ziel gesetzt, die positiven Erfahrungen der österreichischen LEADER-Region „südburgenland plus“ mit dem Einsatz von E-Bikes zur touristischen Entwicklung und Aufwertung der Region zu nutzen, um die Regionen im Harz und im nördlichen wie südwestlichen Harzvorland noch besser als bisher touristisch aufzuwerten. Im Gegenzug sollen die schwerpunktmäßig im Harz gewonnenen positiven Erkenntnisse aus der Umsetzung der „Harzer Wandernadel“ im Südburgenland implementiert werden, um hier wie dort die touristische Wertschöpfung in Form einer „Radler-Nadel“ ebenfalls zu bereichern.

Die beteiligten Projektpartner bauen gemeinsam eine E-Bike-Infrastruktur in allen teilnehmenden Regionen auf. Hierzu gehört neben dem Vorhandensein einer Grundmenge an ausleihbaren E-Bikes (nicht Bestandteil des Projekts) auch der Service dieser E-Bikes sowie ein Bring- und Rückholservice. Weiterhin wird ein gemeinsames Buchungssystem und –portal angestrebt, so dass die E-Bikes in allen teilnehmenden Regionen auf demselben Weg und nach derselben Buchungs- und Abrechnungsstruktur ausgeliehen werden können. Es wird ein Konzept über den Aufbau notwendiger E-Bike-Vermiet-, -Service- und -Ladestationen bei den beteiligten Betrieben erstellt, welches für den Betrieb der Genussstouren notwendig ist.

Durch das gemeinsame Projekt werden hervorragende E-Bike Ziele gesucht, geplant, ausgewählt, erfasst und verzeichnet. Im Rahmen einer Marketingstrategie

werden Produkte entwickelt, um diese Ziele routenmäßig auszuweisen und bekannt zu machen. Hier steht an erster Stelle der Aufbau einer Webseite, die auch als Basis für das Buchungssystem genutzt werden soll. Weiterhin sollen die E-Bike-Ziele durch weitere Publikationen (Buch, Broschüren, Flyer, Karten) bekannt gemacht und beworben werden.

Jeder Region ist dabei ein Teilprojekt zugeordnet, für welches sie einen entsprechenden Förderantrag stellt und welchen sie später umsetzen und abrechnen muss. Die in diesem Auftrag ausgeschriebene Leistung bezieht sich nur auf das Gebiet der beteiligten LEADER- bzw. ILE-Regionen aus Deutschland. Dieses bildet einen fast zusammenhängenden Raum in Teilen des Harzes sowie dem nördlichen Harzvorland in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt.

- Zur Begleitung des Gesamtprojektes und damit aller Projektbausteine soll ein externes Projektmanagement beauftragt werden, das die jeweilige Koordination der Teilprojekte in allen deutschen Regionen übernimmt und die Vernetzung mit der österreichischen Region sicherstellt.

Anforderung / Profil:

- Kenntnisse aus den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit/ Tourismus und/oder Kulturmanagement. Kenntnisse in der Organisation von Austausch- und Begegnungsveranstaltungen.

Aufgabenschwerpunkte (nicht abschließend):

1. Organisation der Projektbausteine
  - Vorbereitung von Vergabeaufträgen: Erstellung von Leistungsverzeichnissen, Durchführung der Angebotsabfragen sowie der Vergabe der einzelnen Projektbausteine (ca. 9 Aufträge in 6 Projektbausteinen)
  - Vorbereitung / Strukturierung des Projektablaufs; Organisation des gemeinsamen Vorgehens der Projektträger
  - Enge Abstimmung mit dem österreichischen Projektmanagement sowie mit den Mitgliedern der projektbegleitenden Steuerungsgruppe der deutschen Regionen bzw. mit den zuständigen Regionalmanagements
2. Organisation von Veranstaltungen und Schulungsangeboten (Vorträge, Seminare, Workshops, etc.):
  - Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen (inkl. der geplanten transnationalen Begegnungen in Österreich bzw. in Deutschland)
  - Organisation der transnationalen Reisen (inkl. Buchung und Finanzierung der Flug-, Bahn oder Autoreisen für die beteiligten Akteure aus Deutschland, ca. 20 Personen)
  - Erstellen von Curricula, Einbinden von Referenten
  - Organisation von Räumlichkeiten, Bestuhlung, Technik
  - Vorbereitung von Infobroschüren und Veranstaltungsflyern
3. Öffentlichkeitsarbeit:
  - Information der Öffentlichkeit zum Umsetzungsstand des Kooperationsprojektes:
  - Ankündigung/Bewerbung von Terminen und Veranstaltungen in der Presse einschl. Auswertung Pressespiegel;
  - Ankündigung/Bewerbung von Terminen und Veranstaltungen im Internet, Facebook etc. in Abstimmung mit dem/der Zuständigen für

Social Media Marketing / bzw. Weiterleitung von Terminen an Zuständige/n für Social Media Marketing sowie an Zuständige/n für Pflege der Homepage

- Organisation medienwirksamer Aktionen, u.a. Teilnahme und Präsentation des Projektes an mind. zwei (Tourismus-)Messen/Jahr

#### 4. Büroorganisation:

- Information und Beratung, Beantwortung von Anfragen zum Kooperationsprojekt
- Aktivierung und Unterstützung der Projektträger bei der Korrespondenz, etc.
- Organisation, Koordination und Leitung regelmäßiger Abstimmungstreffen der Projektpartner (ca. 1-2 Treffen im Jahr) /Steuerungsgruppe (ca. 4-6 Treffen im Jahr)
- Organisatorische und fachliche Betreuung der Projektträger und weiterer Akteure
- Durchführung des Berichtswesens und Evaluierung des Gesamtprojektes
- Dokumentation aller Verfahrens- und Entscheidungsprozesse im Kooperationsprojekt nach sachlichen und chronologischen Gesichtspunkten
- Beachtung der Vorgaben der beiden Länder und der EU
- Unterstützung der Projektpartner bei der Überführung des Projektes in eine Betreiberorganisation zum Ende der Projektlaufzeit und Übergabe aller Projektdaten / -unterlagen

- Der Umfang der Leistung hat einen Auftragswert von geschätzt brutto 60.000 Euro. Die Finanzierung des Auftrages ist an einen EU-Zuwendungsbescheid des Landes Niedersachsen gebunden.
- Im Rahmen des Projektmanagements werden zusätzlich ca. 29.000 Euro beauftragt, die als Sachkosten vorzufinanzieren und jeweils zeitnah mit dem Auftraggeber abzurechnen sind. Sie können nicht als Teil des Honorars verwendet werden.

#### 5. Orte der Leistungserbringung:

Das Vorhaben bezieht sich auf die nachfolgend aufgeführten Regionen (LEADER- bzw. ILE-Regionen). In Sachsen-Anhalt:

- Die LEADER-Region Harz erstreckt sich über den südwestlichen Teil des Landkreises Harz und umfasst die Einheitsgemeinden Stadt Ilsenburg (Harz), Stadt Blankenburg (Harz), Stadt Wernigerode, Stadt Oberharz am Brocken und die Einheitsgemeinde Nordharz.
- Die LEADER-Region Nordharz liegt im südöstlichen Teil des Landkreises Harz und gliedert sich in das nördliche Harzvorland und das Gebirgsplateau des Unterharzes. Sie umfasst die Städte Ballenstedt, Quedlinburg, Thale und Falkenstein Harz sowie die Gemeinden Dittfurt, Hedersleben, Selke-Aue aus der Verbandsgemeinde Vorharz.
- Die LEADER-Region „Rund um den Huy“ befindet sich im nördlichen Teil des Landkreises Harz. Zu ihr gehören die Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck, die Gemeinde Huy und die Stadt Halberstadt sowie die Verbandsgemeinde Vorharz mit den Gemeinden Groß Quenstedt, Harsleben und den Städten Schwanebeck und Wegeleben.

In Niedersachsen:

- Die LEADER-Region „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ liegt im östlichen Niedersachsen direkt an der Landesgrenze zu Sachsen-Anhalt. Zu ihr gehören die Samtgemeinden Velpke, Grasleben und Heeseberg sowie die Städte Helmstedt und Schöningen.
- Die ILE-Region „Elm-Schunter“ befindet sich im südöstlichen Niedersachsen. Zu ihr gehören die Einheitsgemeinde Cremlingen und die Samtgemeinde Sickte im Landkreis Wolfenbüttel sowie die Einheitsgemeinde Lehre, die Stadt Königslutter am Elm und die Samtgemeinde Nord-Elm im Landkreis Helmstedt.
- Die LEADER-Region „Westharz“ ist Teil des Naturparks Harz und des niedersächsischen Nationalpark Harz. Zu ihr gehören die Stadt Seesen (ohne die Kernstadt), die Stadt Langelsheim, die Stadt Braunlage sowie die Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld.
- Die LEADER-Region „Osterode am Harz“ liegt in Südniedersachsen. Sie ist flächenidentisch mit dem Altkreis Osterode am Harz (ab 01.11.2016 Landkreis Göttingen), zu dem sieben Kommunen – die Gemeinden Bad Grund (Harz) und Walkenried, die Städte Bad Lauterberg im Harz, Bad Sachsa, Herzberg am Harz und Osterode am Harz sowie die Samtgemeinde Hattorf am Harz – und das gemeindefreie Gebiet Harz gehören.



## **6. Unterteilung in Lose:**

- Nein

## **7. Zulassung von Nebenangeboten:**

- Nein

## **8. Ausführungsfrist:**

- Beginn mit Auftragserteilung. Das voraussichtliche Ende ergibt sich aus dem Bewilligungszeitraum des EU-Zuwendungsbescheides des Landes Niedersachsen: 30.06.2022

## **9. Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Wertungsmerkmale einschließlich der Bewertungsmatrix abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:**

- Samtgemeinde Heeseberg, Helmstedter Straße 17, 38381 Jerxheim, Tel.: 05354 99 01 0, Fax: 05354 99 01 25, E-Mail: [samtgemeinde@heeseberg.de](mailto:samtgemeinde@heeseberg.de)
- Die Wertungsmerkmale einschließlich der Bewertungsmatrix können unter dem – Stichwort - **SGH 06/2019 / E-Bike-Paradies Harz** per Post, Fax. oder Email ab sofort angefordert werden.

## **10. Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:**

- Ablauf Angebotsfrist: **26.02.2019, 14:00 Uhr**
- Bindefrist endet am: **25.03.2019**

## **11. Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:**

- Keine

## **12. Zahlungsbedingungen:**

- Es gelten die allgemeinen Zahlungsbedingungen nach VOL/B.

## **13. Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangt:**

- Siehe Punkt 15

## **14. Entgelt für die Vergabeunterlagen:**

- Entfällt

## **15. Zuschlagskriterien:**

- Zur Bewertung der Angebote wird eine Bewertungsmatrix herangezogen. Nachfolgende Kriterien werden dort einbezogen:

### **A Gültigkeit des Angebots**

- Die Gültigkeit Ihres Angebotes wird durch das unterzeichnete Angebot und die fristgerechte Vorlage des Angebotes bekundet.

### **B Qualität des Angebots**

Beurteilung der dargestellten Vorgehensweise bei der Umsetzung des Projektes sowie der entsprechenden Arbeitsweise im Hinblick auf die Bearbeitung der einzelnen Aufgabenschwerpunkte.

### **C Technische Leistungsfähigkeit**

- Darstellung, wie das Projektmanagement und der erforderliche Kapazitätsaufbau organisiert werden sollen. Grundvoraussetzung für die Erfüllung der Aufgaben ist die verbindliche namentliche Benennung eines konkreten Ansprechpartners durch den Management-Auftragnehmer.

### **D Nachweise über hinreichende Qualifikationen**

- Fachliche Erfahrungen in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung.
- Nachweis über Referenzen der erbrachten einschlägigen und vergleichbaren Leistungen auf dem Gebiet des Projektmanagements, der Organisation regionaler Partnerschaften sowie der Umsetzung und Evaluierung von Projekten und Prozessen unter Angabe des Auftragswertes, der Ausführungszeit und der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.
- Beschreibung der Leistungen, die bereits auf dem Gebiet von Projektmanagementleistungen erbracht wurden.
- Angabe möglicher gebietsspezifischer Kenntnisse über die beteiligten Region in Deutschland

### **E Persönliche Vorstellung**

Beurteilung der fachlichen Kompetenz der Projektleiterin / des Projektleiters anhand der bei der Vergabebehandlung vorgestellten persönlichen Projektreferenz

### **F Angebotspreis**

Bitte geben Sie den Angebotspreis (Honorar) brutto einschließlich aller Nebenkosten an.

### **16. Sonstige Angaben:**

- Es soll eine Bieterpräsentation als Vergabegespräch beim Auftraggeber durchgeführt werden. In dem Vergabegespräch soll zum einen die fachliche Kompetenz des Anbieters beurteilt werden. Zum anderen soll der Bieter erste Ideen zur Lösung der gestellten Aufgaben vorstellen. Die Einladung zu dieser Präsentation erfolgt an die Bieter, die in die engere Auswahl gelangt sind.

Termin: **28.02.2019 ab 13:00 Uhr**  
Ort: **Samtgemeinde Heeseberg**  
**Helmstedter Str. 17**  
**38381 Jerxheim**